

Dienste in Übersee sucht für Partnerorganisationen von Brot für die Welt:

Fachkraft (w/m/d) für Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation in Peru

Die Organisation

Red Muqui ist ein Netzwerk aus ca. 30 peruanischen Organisationen. Es hat sich das Ziel gesetzt, die Anerkennung der Rechte von Bevölkerungsgruppen zu fördern, die von Bergbauprojekten betroffen sind; das Netzwerk möchte u.a. die Öffentlichkeit und die öffentliche Politik bezüglich der Einhaltung von Menschenrechten sowie von Sozial- und Umweltstandards sensibilisieren sowie die Fähigkeiten lokaler Akteure stärken, zu einer selbstbestimmten, die Lebensgrundlagen schützenden, alternativen und demokratischen Entwicklung beizutragen. Dienstsitz ist Lima, Peru.

Das Projekt

Um das peruanische Wirtschaftswachstum zu fördern, werden weiterhin Bergbauvorhaben auch gegen Widerstände der Bevölkerung und deren Interesse am Erhalt ihrer Lebensgrundlagen durchgesetzt. Sozial-ökologische Konflikte nehmen zu. Die Medien stellen die Konflikte oft einseitig dar und beschreiben die Protestierenden als eine Minderheit, die sich gegen den wirtschaftlichen Aufschwung des Landes stellen. Die Öffentlichkeit im In- und Ausland soll durch eine differenziertere Berichterstattung über die Hintergründe der Konflikte aufgeklärt werden. Gleichzeitig sollen die betroffenen Gemeinden und Basisorganisationen darin gestärkt werden, ihre Forderungen qualifiziert vorbringen und sie vor der Öffentlichkeit, Unternehmen und staatlichen Stellen angemessen positionieren zu können. Als europäische Fachkraft unterstützen Sie das Netzwerk darin, seine journalistische und öffentlichkeitswirksame Arbeit zu stärken und die Problematiken des Bergbaus sichtbarer zu machen, sowohl bei städtischen peruanischen Bevölkerungsgruppen als auch international.

Die Aufgaben der Fachkraft

- Systematisierung der bisherigen Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerks und Darstellung von best-practice-Beispielen politischer Einflussnahme auf regionale und nationale Regierungen
- Vermittlung von Hintergrundwissen an betroffene Gemeinden über die globalen Zusammenhänge von extraktiven Vorhaben und über internationale Fallbeispiele zur sozialen und ökologischen Verantwortung von Unternehmen
- Unterstützung des institutionellen Kommunikationsteams in den Bergbauregionen bei der Erstellung von audio-visuellem Material für Workshops
- Erstellung eines Leitfadens zur Vernetzung und Lobbyarbeit für betroffene Gemeinden
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von öffentlichen Foren und Seminaren sowie zwei regionalen Konferenzen für ländliche Frauenorganisationen in den Bergbauregionen
- Ausarbeitung und Begleitung bei der Umsetzung einer innovativen Kommunikationsstrategie des Netzwerks zur Kampagnenarbeit und nationalen Politikbeeinflussung
- Schulung der Netzwerk-Mitglieder in der Erstellung von Materialien und Pressemitteilungen

- Kontaktaufbau zu nationalen und internationalen Medien sowie Solidaritätsnetzwerken, die zum Thema Bergbau arbeiten

Die Fachkraft arbeitet im Kommunikationsteam von Red Muqui, das für die Öffentlichkeitsarbeit und Außendarstellung des Netzwerks zuständig ist und von einem Koordinator geleitet wird. Die Dienst- und Fachaufsicht über die Fachkraft liegt bei der Leitung des Netzwerksekretariats.

Die Qualifikation der Fachkraft

- Abgeschlossenes Studium der Politik-, Kommunikationswissenschaften oder vergleichbare Studienrichtung
- Mindestens 2 Jahre nachgewiesene Berufserfahrung in Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, Erfahrungen in Lobbyarbeit und Journalismus
- Auslandserfahrung wünschenswert, idealerweise in Lateinamerika
- Verhandlungssichere Spanisch- und Englischkenntnisse
- Hohe interkulturelle Sensibilität
- Hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit
- Staatsangehörigkeit eines EU-Mitgliedsstaates oder der Schweiz
- Bereitschaft, sich im kirchlichen Rahmen einzubringen
- Bereitschaft zu Dienstreisen in die Abbauregionen innerhalb Perus

Die Leistungen von Brot für die Welt und Dienste in Übersee

Brot für die Welt bietet den Rahmen, in dem die von Dienste in Übersee vermittelten Fachkräfte ihr Wissen und ihre Fähigkeiten mit Menschen in einem anderen Kulturkreis teilen können. Das solidarische Miteinander, das voneinander Lernen und der interkulturelle Austausch werden ermöglicht durch:

- Individuelle Vorbereitung (ca. 3 Monate in Deutschland und Europa)
- Dreijahresvertrag mit Leistungen nach dem deutschen Entwicklungshelfergesetz (EhfG)
- Supervision

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung ([Europass-CV + Anschreiben](#))
mit Angabe der Bearbeitungsnummer PER1900168
bis 31. März 2020 an Judith Altenhofen
judith.altenhofen@due.org

Dienste in Übersee gGmbH - Caroline-Michaelis-Str. 1 – D-10115 Berlin

Dienste in Übersee gGmbH ist eine 100%ige Tochter des
Evangelischen Werkes für Diakonie und Entwicklung e.V.
mit der Marke